

Auffs Pfingstfest

Gott Vater sey Lob / vnd dem Sohn / Der von den Todten
aufferstundt / Dem Tröster sey dasselbig gthon / In ewigkeit alle
stundt.

Historia des Pfingstfests /

Nach der Melodia vñ Composition : Als die eilff Jüngr beysammen
war / Fol. 79.

Als nun erfüllet war die zeit / Davon Joel hat propheceit / Daz
Gott seinen heiligen Geist / Ausgiessen wolt vbr alls
Fleisch.

Der Jünger vnd Apostel schar / Am Pfingstag all beysam-
men war / Sein Zusag in der H Erre leist / Sand in vom Vater den
heiligen Geist.

In einem Brausen sehr geschwindt / Kam er / vnd in ein
grossen Wind / Zertheilet gleich wie ein Feswerflam / Auff sie setzt er
sich allesamm.

Bald sich in in zeigt seine Krafft / Sie lobten Gott von gan-
ker Macht / Vnd predigten mit Freidigkeit / Ir furcht verschwand
vnd Blödigkeit.

Mit mancher Zung sie redeten / Des sich die Leut verwunder-
ten / Viel treiben auch daraus ein spott / Sonderlich der Schrifte-
glerten Kott.

Sie gaben schuldt dem süssen Wein / Sie sprachen wie kan
das gesein? Vernimbt doch jeder keine Sprach / Desgleichen zuvor
nie geschach.

O höchster trost der Christenheit / Unser Patron in Creutz
vnd Leidt / Tröster vnd Beystandt in der noth / O heilger Geist du
wahrer Gott.

Laß